

Saisonbericht Sommer 2023



Mit großer Freude blicken wir auf eine außergewöhnliche Saison voller Erfolge, Zusammenarbeit und Engagement zurück. Alle Ruderinnen und Ruderer haben ihr Bestes gegeben und den Verein mit Stolz vertreten. Ein Rückblick auf die Highlights und Errungenschaften:

Vom ersten Tag an spürten wir die Energie und das gemeinsame Ziel, das uns als Team vereint. Wir haben zahlreiche Trainingsstunden absolviert, uns gegenseitig motiviert und auf jede bevorstehende Herausforderung vorbereitet. Dies zeigten wir zum Beispiel auch im Trainingslager, wo das Kochen bei dem ein oder anderen noch ein bisschen Übung brauchte.

Auch beim Maifeuer, wo es anfangs Startschwierigkeiten gab, gaben wir nicht auf und holten noch einen wunderschönen Abend aus dem „nassen“ Holz. Dieses Durchhaltevermögen brachte viele von uns vermutlich auch zum Bundeswettbewerb in Brandenburg.

Die Kasseler Regatta und die folgende Schülerregatta lief aber nicht nur für die Jüngeren gut, auch in dem A/B Bereich gab es kaum jemanden der ohne Medaille nach Hause geschickt wurde. Falls doch, kann man beruhigt sagen, dass man bei jedem Rennen Erfahrungen sammelt.





Auch in schwierigen Momenten, während des Rennens aber auch außerhalb des Sports, haben wir uns als Team gestärkt und sind stolz auf den Zusammenhalt, den wir als Ruderverein Friedrichsgymnasium Kassel aufgebaut haben und nicht scheu sind diesen zu zeigen.

Neben den sportlichen Erfolgen waren wir auch in der Gemeinschaft aktiv. Wir haben an Aktionen der Deutschen Ruderjugend

teilgenommen wie zum Beispiel dem Projekt „Rudern für Toleranz“, wo wir mit einem eingereichten Video über Toleranz und mit coolen Anti-Mobbing Plakaten den ersten Platz belegten. Somit haben wir nun ein Ergometer mehr im Krafraum. Keine Sorge, das wird erst im Winter gebraucht. Ein großer Dank gilt unseren Trainern, Eltern und allen anderen die uns während der gesamten Saison unterstützt haben. Ihr Einsatz und Ihre Unterstützung sind von unschätzbarem Wert.

Noch sind wir nicht am Ende der Saison und nun ist es an der Zeit, auf die letzten Regatten zu schauen und den Fokus noch einmal anzuziehen, neue Ziele zu setzen und uns auf die kommenden Herausforderungen vorzubereiten. Wir werden weiterhin hart trainieren, um den Ruderverein Friedrichsgymnasium Kassel stolz zu repräsentieren.

Gemeinsam haben wir eine erfolgreiche Saison erlebt, die uns in Erinnerung bleiben wird. Besonders freut uns, dass wir neben dem Gesamtsieg bei Jugend trainiert für Olympia auch wieder Boote in Berlin haben und wünschen viel Erfolg im Herbst beim Bundesfinale!



Luna Asmuth